

„Frankenpost“

20.12.2011

MSC ehrt erfolgreiche Aktive

Dem Marktredwitzer Club gehört ein kleiner, aber reger Kreis Sportfahrer an. Das Aushängeschild ist derzeit das junge Rallyetalent Thomas Bareuther.



Die Clubbesten hat der MSC Marktredwitz bei seiner Jahresabschlussfeier geehrt. Das Bild zeigt (von links): stellvertretenden Vorsitzenden Helmut Krämer, Gerhard Fickentscher, Wolfgang Bareuther, Ehrenvorsitzenden Hans Schwägerl, Harald Fürbringer, Georg Leimgruber, Thomas Bareuther und den Vorsitzenden des Clubs, Dr. Gerald Rauch. Foto: G. Rasp

Marktredwitz – Leistung und Engagement im Verein müssen honoriert werden. Deshalb war es bei der Jahresabschlussfeier des MSC Marktredwitz nicht nur Tradition, sondern „Chefsache“ für die Vereinsführung, den erfolgreichen und aktiven Sportfahrern Dankeschön zu sagen und sie für besondere Leistungen auszuzeichnen.

Vorsitzender Dr. Gerald Rauch ließ in den weihnachtlich geschmückten Katakomben des Hotels „Meister Bär“ das Geschehen im abgelaufenen 59. Clubjahr Revue passieren. Er erinnerte an fünf Motorveranstaltungen, die der Verein 2011 organisierte: an die Winterorientierungsfahrt, an die Osterausfahrt, an den Automobilslalom, an den Jugendslalom und an die Oldtimerausfahrt.

Stellvertretender Vorsitzender Helmut Krämer trug den Bericht des erkrankten Motorsportleiters Hermann Frank vor. Derzeit gebe es einen kleinen, aber doch regen Kreis von Sportfahrern im Club, stellte er fest. Zehn Aktive hätten den Verein bei 95 Starts bundesweit würdig nach außen vertreten.

Besonders hob der stellvertretende Vorsitzende Kevin Schaborak, Sandro Schönfelder, das Classic-Team Hildegard und Rainer Ziegler, Georg Leimgruber, Allrounder Dieter Pinzer, Cross-Spezialist Thomas Gottfried, das Team Andi und Jonny Krämer sowie Rallyetalent Thomas Bareuther hervor. Thomas Bareuther bezeichnete Krämer als Zukunftsta-



Alina Fabian freute über den Wanderpokal, den ihr Jugendtrainer Wolfgang Bareuther als fleißigste und erfolgreichste Kartpilotin überreichte.

lent und derzeit größtes Aushängeschild des Vereins. Mit seinem Kopiloten Thomas Schöpf habe er bundesweit große Erfolge eingefahren und damit den guten Ruf des MSC nach außen getragen.

Jugendleiter Wolfgang Bareuther berichtete über die Erfolge seiner Karttruppe. Das Kartfahren bezeichnete er als eine frühe Verkehrserziehung, die besonderen Einsatz erfordere. Er bedankte sich bei der Firma Rauch, die seit kurzem ein Übungssareal für das Karttraining zur Verfügung gestellt habe. Das ehemalige Seeberger-Gelände können leider nicht mehr genutzt werden.

Anschließend kam der Nikolaus, der für die jungen Leute Pokale und kleine Geschenke dabei hatte. Alina Fabian wurde als die beste von allen Teilnehmern an den Kartveranstaltungen sowie für die meisten Renneinsätzen mit einem großen Wander-

pokal ausgezeichnet. Alois Kraus, Helmut Sticht, Ari Seebauer und Kevin Schaborak erhielten die ADAC-Gauehrendnadel mit Silberkranz. Die ADAC-Gauehrendnadel mit Goldkranz bekam Thomas Gottfried. Die ADAC-Gauehrendnadel in Gold ging an Harald Fürbringer.

Auch die Clubbesten wurden geehrt. Platz eins belegte Wolfgang Bareuther, gefolgt von Hermann Frank, Gerhard Fickentscher, Dr. Gerald Rauch, Harald Fürbringer, Thomas Bareuther, Helmut Krämer, Hans Schwägerl, Georg Leimgruber, Cornelia Bareuther, Hubert Heinrich und Egon Keller.

Als fleißigste Damen geehrt wurden Cornelia Bareuther, Karin Gottfried, Helga Krämer-Vogel, Erika Fickentscher, Hannelore Kapfer, Sabine Wach, Elisabeth Schaborak, Hildegard Ziegler, Erna Facht und Hanne Sturm.

G. Rasp